

Die Biotonne ist keine Restmülltonne

Was sich alles im Bioabfallbehälter wieder findet. Man kann fast nicht glauben, dass „die Biotonne“ keine Restmülltonne ist. Alte Textilien, Schuhsohlen, Ohrstäbchen, Blechbüchsen, Folientüten, Plastikdosen, Asche ect. Gehört das in eine Biotonne?

Vielen ist nicht bewusst, dass dies eine Ordnungswidrigkeit darstellt und für den Verursacher eine Geldbuße zur Folge haben kann.

In den Mieten der Kompostierungsanlage finden sich diese Abfälle wieder. Sie müssen dann per Hand, mit hohem körperlichem Einsatz, durch Ferienarbeiter oder MA der Kompostieranlage aussortiert werden. Dieses sind unnötige, zusätzliche Arbeiten sowie Kosten, die alle Bürger mit tragen.

Um einen hochwertigen und schadstofffreien Humus zu erhalten, ist es wichtig, dass nur kompostierbare Abfälle in die Biotonne gelangen. Was sollen da Plaste, Kunststoff, Milchtüten, Alufolien, Textilien, Schuhe, Glas und Wegwerfwindeln? Sind diese Abfallarten etwa kompostierbar? Nein! Auch Zigarettenasche und Kohlenasche in der Biotonne, ist absolut nicht förderlich für einen gesunden Mutterboden. Es kann so kein schadstofffreier, guter Humus hergestellt werden. Alle Küchen- und Gartenabfälle, die sich zersetzen und nicht mit Schadstoffen belastet sind, lassen sich kompostieren. Wichtig für das Rotteverfahren ist, dass ein hoher Anteil von Papier in der Biotonne enthalten ist, damit das Sickerwasser aufgesaugt werden kann. So werden z.B. Geruchsbelästigungen aber auch das Anfrieren des Tonneninhaltes im Winter, vermieden.

Plastiktüten können nicht mitkompostiert werden. Es gärt darin der Bioabfall und somit entstehen unnötige, vorzeitige Geruchsbelästigungen. Die Abfälle dürfen höchstens in Küchen- oder Zeitungspapier abgelegt und danach so in der Biotonne entsorgt werden. Auf keinen Fall dürfen Küchen- und Gartenabfälle in Plastiktüten verpackt und in die Biotonne gegeben werden.

Achten Sie darauf

eine hygienische und saubere Entsorgung der Bioabfälle im Haushalt, aber auch in der Biotonne sowie im Hauskompost, zu erhalten. Der Handel bietet z. B. kompostierbare Biobeutel auf Maisstärke-Basis an. Die Biobeutel bestehen aus 100% kompostierbarer Folie und enthalten nachwachsende Rohstoffe. Wenn jeder mithilft die richtigen kompostierbaren Abfälle in der Biotonne zu entsorgen, kann nur so dem Bürger ein hochwertiger Humus angeboten werden.

Kontakt:

Landkreis Görlitz
Regiebetrieb Abfallwirtschaft
Muskauer Str. 51
02906 Niesky
Tel: 03588/ 26 17 02
Fax: 03588/ 26 17 50
e-Mail: info@aw-goerlitz.de
www.aw-goerlitz.de